



Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen (29.1.14), syrisch-orthodoxen Markus-Kirche in Jerusalem (ck)

Einladung zu Vortrag und Gespräch mit Christoph Knoch, Pfarrer in Muri-Gümligen

«Die zweitwichtigste Woche des Kirchenjahres»

Die Gebetswoche für die Einheit der Christen als alljährliche Herausforderung für die Ökumene in Jerusalem und anderswo.

Montag, 25. August, 20 Uhr

Kirchgemeindehaus, Thunstrasse 98, Muri (Tram «6» bis Station Muri)

Christoph Knoch ist im Studienurlaub (2012/13) den Spuren von «Evangelisch in Jerusalem» nachgegangen. Unweigerlich gehört dazu die heute mit- und nebeneinander gelebte Ökumene in der Stadt. So hat er 2014 die Gebetswoche in Jerusalem mitgefeiert und dokumentiert. Er wird mit Bildern und Filmausschnitten über die seit dem Jahr 2000 in besonderer Weise über «die nach der Osterwoche wichtigste Woche des Jahres» berichten (so ein Priester der äthiopisch-orthodoxen Kirche).

«Die Ökumene lebt davon, dass wir Gottes Wort gemeinsam hören und den Heiligen Geist in uns und durch uns wirken lassen. Kraft der dadurch empfangenen Gnade gibt es heute vielfältige Bestrebungen, durch Gebete und Gottesdienste die geistliche Gemeinschaft zwischen den Kirchen zu vertiefen und für die sichtbare Einheit der Kirche Christi zu beten.» *Charta Oecumenica, Leitlinie 5*

Die Gebetswoche für die Einheit der Christen wird jedes Jahr vom 18. bis 25. Januar oder zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten gefeiert. Gebetswoche 2015 aus Brasilien: «Gib mir zu Trinken»

<http://www.oekumene-ack.de/themen/geistliche-oekumene/gebetswoche/2015/>



KIRCHGEMEINDE
MURI-GÜMLIGEN

www.rkmg.ch/oekumene